



HUSS-VERLAG Presseinformation Nr. 45/18



Shaping the Future of Logistics and Mobility – Logistics Digital Conference (LDC!) auf der Hypermotion

Am 22. November 2018 veranstaltet der HUSS-VERLAG in Frankfurt am Main im Rahmen der Hypermotion die Logistics Digital Conference (LDC!).

München, 18. Oktober 2018. Auf der LDC! werden spannende Sessions unter anderem zu den Themen KI in der Supply Chain, dem Güterverkehr der Zukunft und Start-ups in Logistik und Transport diskutiert. Die drei Sessions werden organisiert und moderiert von den Publikationen LOGISTIK HEUTE, LOGISTRA und der Zeitung Transport. In der ersten Session wird die Frage beantwortet, warum künftig Künstliche Intelligenz das Supply Chain Management verändern wird. In der zweiten Session diskutieren Experten, wie und warum sich der Güterfernverkehr wandeln wird und welche Chancen sich daraus ergeben. In der dritten Session informieren die Moderatoren und Speaker darüber, wie Start-ups Logistik und Transport umwälzen – und warum das kein Weltuntergang ist.

Das Programm und die Speaker in der Detailübersicht:

Session 1 – Donnerstag, 22. November 2018 von 9:30 bis 11:00 Uhr. Lernende Maschinen, intelligente Ketten: Chancen, Risiken und Anwendungsbeispiele von Künstlicher Intelligenz in der Supply Chain.

Der Markt für Produkte und Anwendungen mit Künstlicher Intelligenz wächst weltweit. Auch in der Produktion und Logistik hat KI Einzug gehalten. Es werden unter anderem folgende Fragen mit hochkarätigen Experten diskutiert: In welchen Bereichen des Supply Chain Managements ist KI heute nicht mehr Science-Fiction, sondern schon Science Fact? Bei welchen Themen könnte KI Prozesse künftig deutlich verbessern? Wo liegen die Grenzen und Risiken für den Einsatz von KI?

Referenten:

- Dr.-Ing. Christian Schwede, Head of Departement Information Logistics and Decision Support Systems, Fraunhofer IML
- Matthias Graefe, Director of Supply Chain Transformation, IBM
- Johannes Giloth, CPO and Senior Vice President Operations, Nokia
- Pascal Prassol, Vice President Innovation Services, SAP Deutschland SE & Co. KG

Session 2 – Donnerstag, 22. November 2018 von 11:45 bis 13:15 Uhr. Güterverkehr der Zukunft: Klimaziele und Kostendruck als Herausforderung für die Branche.

Die EU und mit ihr Deutschland hat sich ambitionierte Klimaziele gesetzt. Nicht nur die City-Logistik, auch der Güterfernverkehr wird sich an die ökonomischen und ökologischen Veränderungen anpassen müssen. In der Session 2 der LDC! werden dazu unter anderem folgende Fragen mit Fachexperten diskutiert: Wie können Transportunternehmen auf der Langstrecke bei CO₂-Ausstoß und Kosten effizienter sein? Auf welche Antriebstechnik können die Unternehmen setzen? Sind neue Geschäftsmodelle eine Chance? Welche Rolle werden Vernetzung und Intermodaler Verkehr spielen?

Referenten:

- Matthias Strehl, Geschäftsführer Ludwig Meyer GmbH & Co. KG
- Prof. Dr. Dirk Engelhardt Hauptgeschäftsführer Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V.
- Dr. rer. nat. Norbert Salomon, Abteilungsleiter Grundsatzangelegenheiten Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
- Mario Männlein, Product Expert Natural Power, Iveco Magirus AG

Session 3 – Donnerstag, 22. November 2018 von 14:45 bis 16:15 Uhr. Start-ups in Logistik und Transport: Chancen und Risiken der neuen Digitalplattformen für Spediteure und Verlager.

Wer digitale Ideen in Technologien und neue Geschäftsmodelle übersetzen kann, hat anderen Unternehmen etwas voraus. Auch in den Bereichen Logistik und Transport sind es häufig Start-ups, die in Sachen Digitales die Nase vorn haben. Sind Newcomer eine Gefahr, die konventionelle Marktakteure fürchten sollten? Oder können etablierte Transport- und Logistikanbieter etwas von den Jungunternehmen lernen? Und wie könnte ein eigenes digitales Geschäftsmodell aussehen?

Referenten:

- Jochen Michaelis, Managing Director, Coureon Logistics GmbH
- Martin Krajczyk, Managing Director, conizi GmbH
- Maja Stange, Programm Manager, Next Logistics Accelerator GmbH
- Rolf-Dieter Lafrenz, CEO, Cargonexx

Vom 20. bis 22. November 2018 trifft sich die Mobility- und Logistikszene in Frankfurt, um in der Ausstellung, bei insgesamt acht Konferenzen, dem Hypermotion-Lab und bei drei VISION mobility Think Tanks gemeinsam zukunftsweisende Ideen und Lösungen zu diskutieren und zu entwickeln. Für Bert Brandenburg, Geschäftsführer HUSS-VERLAG ist „die Hypermotion drei Tage Innovation, Inspiration und Networking“.

Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) und des Landes Hessen, vertreten durch das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung (HMWEVL). Außerdem wird die Hypermotion von allen großen deutschen Verkehrs- und Mobilitätsverbänden unterstützt.

(Wort- und Zeichenzahl mit Leerzeichen: 640/4.7849)

Anlage: Titelbild LDC Flyer als jpg; Fotoquelle: LDC / HUSS-VERLAG GmbH

Text- und Bildmaterial stehen auf der HUSS-Presseseite unter www.huss.de sowie unter www.huss-mediasales.de. Belegexemplar erbeten an HUSS-VERLAG GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Joseph-Dollinger-Bogen 5, 80807 München.

Ihre Ansprechpartner bei weiteren Fragen zu dieser Presseinformation:

Bert Brandenburg

Geschäftsführer HUSS-VERLAG

Tel. +49 89 323 91-200

bert.brandenburg@huss-verlag.de

Claudia Cermak

Media Relations Manager, Messe Frankfurt Exhibition GmbH

Tel. +49 69 7575-5255

claudia.cermak@messefrankfurt.com

HUSS-VERLAG

Der HUSS-VERLAG ist ein moderner B2B-Verlag, der mit Fachzeitschriften und periodisch erscheinenden Sonderpublikationen die Fach- und Führungskräfte des Wirtschaftszweigs Logistik sowie der Branchen Touristik, Transport und Personenbeförderung mit Produkten, Praxis- und Hintergrundwissen versorgt. Zudem organisiert der HUSS-VERLAG renommierte Branchen-Veranstaltungen, wie etwa Fachforen. Im Laufe der Jahre haben sich auch die Webpräsenzen der Fachmagazine zu gesuchten Informationsportalen entwickelt. Im HUSS-VERLAG erscheinen aktuell die Fachzeitschriften LOGISTIK HEUTE, LOGISTRA, Transport, taxi heute, busplaner, VISION mobility, Unterwegs auf der Autobahn und PROFI Werkstatt samt Sonderveröffentlichungen und digitale Medien. Der Verlag verleiht auch Preise, wie den Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit, den Internationalen busplaner Nachhaltigkeitspreis, Taxi des Jahres, die BESTE PROFI Werkstatt-Marke, die BESTE LOGISTIK MARKE, LOGISTRA best practice und den Supply Chain Management Award. Geschäftsführer vom HUSS-VERLAG sind Christoph Huss, Bert Brandenburg und Rainer Langhammer. Der HUSS-VERLAG ist Teil der HUSS-Unternehmensgruppe mit Sitz in München und Berlin.

Hypermotion

Die großen Megatrends Digitalisierung und Dekarbonisierung verändern die Mobilität und Logistik in einem rasanten Tempo. Welche Auswirkungen hat dies für die etablierten Akteure und welche Chancen ergeben sich daraus für alle Beteiligten? Wie können auf den Endkunden individuell angepasste, personalisierte Logistik- und Mobilitätsketten gestaltet werden? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt die Hypermotion vom 20. bis 22. November 2018 in Frankfurt, der Treffpunkt für die Mobility- und Logistikszene. Hier stehen disruptive Ideen und die intelligente Vernetzung der Verkehrssysteme im Mittelpunkt. Die Hypermotion liefert mit ihrem innovativen Veranstaltungsformat – ein Mix aus Fachmesse, Talks, Pitches und Konferenzen – zahlreiche Impulse. Gleichzeitig ist sie die ideale Plattform, um gemeinsam zukunftsweisende Ideen und Lösungen für die Logistik und Mobilität 4.0 zu diskutieren und zu entwickeln. Partner und Unterstützer der Veranstaltung sind das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), das Land Hessen, vertreten durch das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung (HMWEVL), , die Deutsche Gesellschaft für Intelligente Verkehrssysteme (ITS Deutschland), der Verband deutscher Verkehrsunternehmen (VDV), die Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft (DVWG) und das Deutsche Verkehrsforum (DVF) sowie der Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V. (ZVEI).

Messe Frankfurt

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Mehr als 2.400 Mitarbeiter an 30 Standorten erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund 669 Millionen Euro. Mittels tiefgreifender Vernetzung mit den Branchen und eines internationalen Vertriebsnetzes unterstützt die Unternehmensgruppe effizient die Geschäftsinteressen ihrer Kunden. Ein umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Die Servicepalette reicht dabei von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com | www.congressfrankfurt.de | www.festhalle.de